

Pressemitteilung

Mit der Bitte um Rezension



München, Juli 2009

**Entscheidungshilfe für die Bundestagswahl
umwelt aktuell macht den Parteien-Nachhaltigkeits-Check**

*Ob Atomkraft, Klimawandel oder Verkehrspolitik – wie sich die Parteien zu Nachhaltigkeitsthemen positionieren, ist für viele Wähler(innen) ein wesentliches Kriterium bei der anstehenden Bundestagswahl. Wie Deutschland sozial und ökologisch progressive Zukunftspolitik wählt, steht in der kommenden Ausgabe des Informationsdienstes **umwelt aktuell**, die am 7. August im oekom verlag erscheint.*

Knapp 600 Sitze sind im September im Bundestag neu zu vergeben. Noch sind viele Wähler(innen) unentschlossen, welchen Kandidat(inn)en und welcher Partei sie auf ihrem Wahlzettel das Kreuzchen geben sollen. Als Entscheidungshilfe analysiert das *umwelt aktuell* Spezial die Positionen der Parteien zu fünf übergreifenden Umweltthemen. Am Beispiel von Generationengerechtigkeit, Steuerpolitik, Rohstoffhandel, Bioenergie und Fußgängerverkehr nehmen Fachleute aus der Nachhaltigkeitsszene die Wahlprogramme, das Abstimmungsverhalten und die sonstige Politik der Parteien kritisch unter die Lupe. Denn eine zukunftsfähige Regierung muss Entscheidungen treffen, mit denen auch unsere Enkel noch leben können. Sie darf bei der Bewältigung der Finanzkrise die ökologische Krise nicht aus dem Blick verlieren und muss beim Handel mit Ressourcen auf Menschenrechte und Umweltschutz achten. Auch bei Biokraftstoffen und in der Verkehrspolitik sind nachhaltige Lösungen gefragt.

Welche Parteien mit zukunftsfähigen Konzepten für sich werben können und welche in punkto Nachhaltigkeit noch Boden gut machen müssen, lesen Sie im Spezial von *umwelt aktuell* – damit Sie am 27. September eine gute Wahl treffen.

Monatlich bringt der **Informationsdienst *umwelt aktuell*** kompakt und verständlich die relevanten Nachrichten aus Ökologie und Nachhaltigkeit in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Seine Themenvielfalt hat *umwelt aktuell* zu einem unverzichtbaren Wegweiser im Dickicht der Umweltinformationen gemacht. Verantwortliche in der Verwaltung, in den Parteien und Unternehmen, Aktive in NGOs und der Lokalen Agenda sowie Studierende, Wissenschaftler und Journalistinnen gehören zum Leserkreis von *umwelt aktuell*. Der vor zwei Jahren aus *punkt.um*, *Deutschland-Rundbrief* und *EU-Rundschreiben* hervorgegangene Informationsdienst wird vom Deutschen Naturschutzring herausgegeben und erscheint monatlich mit einer Auflage von 3.500 Exemplaren.

**Zur Bestellung eines Rezensionsexemplars oder Rückfragen:**

Anja Volkmer

oekom verlag
Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Waltherstraße 29
80337 München

Fon 089/54 41 84-34
Fax 089/54 41 84-49
Email volkmer@oekom.de

Erhältlich im Buchhandel, unter www.oekom.de oder bei
Verlegerdienst München GmbH
Gutenbergstraße 1
82205 Gilching
Fon +49/(0)81 05/388-577
Fax +49/(0)81 05/388-210